

## Zurich lanciert erstes neues Lehrmittel für Primarschulen gemäss Charta zum Bildungssponsoring

Zurich Schweiz  
[www.zurich.ch](http://www.zurich.ch)

Zürich Versicherungs-  
Gesellschaft AG  
Zürich Lebensversicherungs-  
Gesellschaft AG

**Media Relations**  
Hagenholzstrasse 60  
8050 Zürich  
Telefon +41 (0)44 628 75 75  
[media@zurich.ch](mailto:media@zurich.ch)  
[www.twitter.com/zurich\\_ch](http://www.twitter.com/zurich_ch)

Zürich, 18. April 2017 – Zurich Schweiz stellt das erste neue Lehrmittel zur Verfügung, das im Einklang mit der neuen Charta zum Bildungssponsoring durch Firmen entstanden ist. Das Bildungsmodul «Wetterfroscher» sensibilisiert Primarschülerinnen und -schüler für die Themen Klima und Naturgefahren.

Die neue Charta des Dachverbands Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH) verändert das Sponsoring von Schulen und Unterrichtsmaterial durch Firmen. Neu verpflichten sich Unternehmen, weder für Produkte zu werben noch ihr Logo aufdringlich auf dem Deckblatt von Lehrmitteln zu platzieren.

Die kommerzielle Verwendung von Personendaten, welche die Firmen an den Schulen sammeln, ist untersagt. Zurich Schweiz lanciert zusammen mit Meteotest das erste neue Unterrichtsmodul, das den Anforderungen der Charta entspricht, die im November 2016 unterzeichnet wurde. «Das Lernangebot Wetterfroscher von Zurich erfüllt alle Regeln der Charta und kann daher mit Gewinn in der Schule eingesetzt werden», sagt Beat W. Zemp, Zentralpräsident des LCH.



### Prävention vor Naturgefahren

Wetterfroscher richtet sich an 10- bis 13-jährige Schülerinnen und Schüler und enthält didaktisch aufbereitete, naturwissenschaftliche Inhalte zu den Themen Wetter, Klima und Naturgefahren. Zurich setzt sich intensiv mit dem Klimawandel auseinander. Die Schäden, die weltweit durch Hochwasser, Stürme, Erdbeben und andere Naturgewalten entstehen, haben sich seit den achtziger Jahren verfünffacht auf 170 Milliarden US Dollar pro Jahr. In der Schweiz leben 1,8 Millionen Menschen in Zonen mit Hochwasserrisiko. «Die Gesellschaft und

Zurich haben ein gemeinsames Interesse, sich präventiv gegen den Klimawandel und seine Folgen zu engagieren. Zurich Schweiz ist überzeugt, dass Bildung ein wichtiger Hebel für die Sensibilisierung im Umgang mit Klimawandel und Naturgefahren ist», sagt Roland Betschart, Leiter Klimadialog der Corporate Responsibility Zurich Schweiz. «Durch die aktive Auseinandersetzung mit den Themen lernen die Kinder und Jugendlichen, die Auswirkungen des Klimawandels zu verstehen, mögliche Gefahren zu erkennen und sich zu schützen.»

Mit «Wetterfroscher» engagiert sich Zurich Schweiz zum ersten Mal mit einem Lernmodul an den Schweizer Schulen. Das Lehrmittel basiert auf einem Programm über das Wetter, das Meteotest den Schulen bereits früher zur Verfügung stellte. Neu ist es um die Themen Klima und Klimawandel stark ausgebaut und allgemein überarbeitet. Das 76-seitige Lehrmittel erklärt Wetter- und Klimaphänomene stufengerecht und regt zu Beobachtungen und Versuchen an. Während einer Doppellektion führt ein Meteotest-Experte gemeinsam mit den Kindern spannende Experimente durch. Eine als Frosch verkleidete Person animiert die Kinder, neugierig zu sein und Fragen zu stellen. Anschliessend vertiefen die Lehrerin oder der Lehrer die Themen Klima und Wetter während sechs Wochen mit der zur Verfügung gestellten Wetterbox und dem Lehrheft.

### **Positive Auswirkung auf Bildungssponsoring**

Beat W. Zemp begrüsst, dass mit Zurich das erste Unternehmen aus der Versicherungsbranche die Charta zum Bildungssponsoring unterschrieben hat. «Die Charta wirkt einerseits präventiv, indem sie Firmen einen roten Faden bei der Erstellung neuer Unterrichtsmaterialien gibt», sagt der LCH-Zentralpräsident. «Andererseits wirkt die Charta auch reaktiv, indem sie Firmen dazu anregt, bereits bestehende Module an die empfohlenen Standards anzupassen.» Gesponserte innovative Lerninhalte gemäss der Charta sind laut Zemp eine willkommene Ergänzung zu den offiziellen Lehrmitteln, die von den Lehrmittelverlagen produziert und vertrieben werden. Wetterfroscher steht im Einklang mit den Anforderungen des Lehrplans 21 und unterstützt Lehrerinnen und Lehrer darin, die geforderten Kompetenzen im Bereich Naturereignisse und Naturgefahren zu vermitteln.

Download Wetterforscher-Lernheft: <http://tinyurl.com/wetterfroscher>

## **Für weitere Informationen:**

### **Media Relations Zurich Schweiz**

Telefon +41 44 628 75 75  
E-Mail [media@zurich.ch](mailto:media@zurich.ch)  
Twitter [twitter.com/zurich\\_ch](https://twitter.com/zurich_ch)  
Website [www.zurich.ch](http://www.zurich.ch)

Die **Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG** und die **Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG** betreuen das Firmen- und Privatkundengeschäft von Zurich Insurance Group in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Die Organisation zählt zu den grössten Versicherern der Schweiz und tritt im Markt unter den Namen Zurich und Zurich Leben auf. Weitere Informationen unter [www.zurich.ch](http://www.zurich.ch).

**Zurich Insurance Group (Zurich)** ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit rund 54'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen im Schaden- und Unfall- sowie im Lebensversicherungsbereich. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen sowie multinationale Konzerne in mehr als 210 Ländern und Gebieten. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter [www.zurich.com](http://www.zurich.com).